

Parlamentarischer Vorstoss

2020/295

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	Schaffung von Lehrstellen auf der kantonalen Verwaltung
Urheber/in:	Miriam Locher
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	Abt, Bammatter, Boerlin, Brunner Roman, Candreia-Hemmi, Cucè, Hänggi, Jaun, Kaufmann Urs, Kirchmayr Jan, Koller, Maag-Streit, Meschberger, Mikeler, Noack, Roth, Schürch, Wyss
Eingereicht am:	11. Juni 2020
Dringlichkeit:	—

Corona hat Einfluss auf das Arbeitsleben, das lässt sich nach den Erkenntnissen der vergangenen Monate nicht abstreiten. Die Arbeitslosenzahlen bei uns im Kanton sind in den Monaten März bis Juni stark gestiegen (www.amstat.ch). Inwiefern diese Auswirkungen andauern, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschätzen. Klar ist aber, dass die Auswirkungen auch die jüngeren Arbeitnehmenden und Lernenden betreffen werden. Der Aufgaben- und Finanzplan hat in den vergangenen Jahren einen geplanten Abbau von Lehrstellen beinhaltet. Dieser ist der momentanen Ausgangslage sicher nicht zuträglich. Der Kanton hat als Arbeitgeber eine Vorbildfunktion, auch in Bezug auf die Schaffung und den Erhalt von Lehrstellen. Die Corona-bedingte Krise erfordert besondere Massnahmen auf allen Ebenen. Eben auch auf Ebene der Lernenden.

Ich bitte deshalb den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten, inwiefern auf der kantonalen Verwaltung auf das Lehrjahr 2021/ 2022 neue Lehrstellen geschaffen werden können, um so eine allfällige Verschärfung der Situation für stellensuchende Jugendliche aufzufangen.
